Stadt Bad Laasphe

27.11.2025

Pressemitteilung

Aktueller Stand zur Sanierung der Grundschule Feudingen

Bekanntermaßen wurden im Vorfeld der geplanten Brandschutzsanierung der Grundschule Feudingen standardmäßig Materialproben entnommen und untersucht, wobei Richtwertüberschreitungen für Asbest und weitere Schadstoffe in verschiedenen Bauteilen festgestellt wurden. Die in diesem Zusammenhang mehrfach durchgeführten Raumluftmessungen haben bestätigt, dass keine Gesundheitsgefährdung für Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte bestand und besteht, da die Schadstoffe in den Materialien gebunden sind. Der Schulbetrieb im Erdgeschoss und in den Containern wird daher uneingeschränkt fortgesetzt. Die Baustelle im Obergeschoss wird nicht weitergeführt und bleibt weiterhin verschlossen, um die Sicherheit aller Personen zu gewährleisten.

Um die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen an der Grundschule Feudingen fundiert planen und bewerten zu können, hat die Stadtverwaltung Bad Laasphe folgende Schritte eingeleitet:

Zunächst wird eine Machbarkeitsstudie vorbereitet und ausgeschrieben. Diese dient dazu, verschiedene technisch mögliche und wirtschaftlich sinnvolle Sanierungsoptionen zu identifizieren und auf ihre praktische Umsetzbarkeit hin zu bewerten.

Parallel dazu wurden weitere, umfangreiche Beprobungen in Auftrag gegeben, die sich sowohl auf das Hauptgebäude der Schule als auch auf die Turnhalle erstrecken.

Ziel dieser Maßnahmen ist es, eine vollständige und lückenlose Datengrundlage über Art, Umfang und Lokalisierung der Schadstoffbelastung zu erhalten. Auf Basis der Ergebnisse der Beprobungen und der Beurteilungen aus der Machbarkeitsstudie wird anschließend ein umfassendes und detailliertes Sanierungskonzept erstellt, das dann die Grundlage für die Ausschreibung und Durchführung der eigentlichen Sanierungsarbeiten ist.

Anhand der bisher vorliegenden Erkenntnisse erscheint es realistisch, dass die anstehende Sanierung so umfangreich sein wird, dass der Unterricht im Gebäude und in den Containern auf dem Schulhof nicht während der Sanierung stattfinden kann. Aus diesem Grund hat das Planungsteam um Bürgermeister Dirk Terlinden bereits jetzt nach Lösungen gesucht. Die derzeit favorisierte Variante besteht darin, dass die Grundschule Feudingen nach den Sommerferien 2026 einen Übergangsbetrieb in den Räumlichkeiten des Städtischen Gymnasiums Bad Laasphe aufnimmt. Bis dahin wird das Gebäude der Lachsbachschule vollständig saniert sein, sodass diese zurückziehen kann und die freiwerdenden Kapazitäten im städtischen Gymnasium von der Grundschule Feudingen genutzt werden können.

Alle Überlegungen stehen zurzeit noch unter dem Vorbehalt des ausstehenden Sanierungskonzeptes. Mit diesem ist frühestens im März 2026 zu rechnen. Die sich daraus

ergebende weitere Vorgehensweise und die resultierenden Planungen werden umgehend mit den Beteiligten kommuniziert und anschließend der Öffentlichkeit mitgeteilt.

Die Stadtverwaltung dankt allen Betroffenen für ihr Verständnis und ihre Kooperationsbereitschaft.

Stadt Bad Laasphe
Mühlenstr. 20
57334 Bad Laasphe